

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

128

Teilgebiets-Nr. (soweit vorhanden)

01

ID- Habitatfläche

30002

(im 1. Feld eine 3 für Habitatfläche oder ggf. 4 für Habitatentwicklungsfläche eintragen, dann lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet lt. Geodaten, vom Gesamt-Auftragnehmer zu vergeben)

Gebietsbezeichnung : _Elster zwischen Kobermühle und dem Altarm Hoske_____

MTB/TK25(N)-Nr. - Quadrant:

1.	4	6	5	1	2							
2.												

Erläuterungen zur Abgrenzung und Beschreibung der Habitatfläche (Topographische Karte mit Abgrenzung der Habitatfläche bzw.arterfassungseinheiten als Anlage(n) beifügen:

Bergrenzung der Habitatfläche stellen die Fundstellen Kobermühle (im Norden) und Altarm Hoske (im Süden) dar .

Lage der Habitatfläche in Bezug zum SCI:

innerhalb

x

außerhalb

Art des Habitats (lt. Referenzliste)

RH

Größe der Habitatfläche (m²)

14248

Beeinträchtigungen:

(unmittelbare bzw. mittelfristig absehbare) Baumaßnahmen am Wehr Brisco, Wehr Kobermühle_____

Art der Beeinträchtigung

(Code lt. BfN-Referenzliste Gefährdungsursachen)

8.

5.

5

8.

4.

1

Habitaterfassung: Siehe artbezogenes „Datenblatt Habitaterfassung“ mit der artspezifischen Referenzliste von Habitaterfassungsparametern.

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Datum: 22.05.2006

Unterschrift: _____

Erhebungsbogen
Grundblatt 2 / Habitatfläche

1149 Steinbeißer (*Cobitis taenia*)

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

128

01

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

30-0-02

Kennzeichnende Biotoptypen

in ¹	an ²	Code	Bezeichnung ³	in ¹	an ²	Code	Bezeichnung ³
		01. WÄLDER UND FORSTEN				04.02.000	Moorgewässer
		01.01.000	Bruch-, Moor- und Sumpfwälder			04.03.000	Altwasser
		01.01.100	Bruchwald			04.04.000	Naturnaher Teich/Weiher
		01.01.200	Moorwald			04.06.100	Naturferner Teich/Kleinspeicher
		01.02.100	Weichholzauwald (Weiden-Auwald)			04.06.130	Sonstiger naturferner Kleinspeicher
		01.02.200	Hartholzauwald (Eichen-Eschen-Ulmen-Auwald)			04.06.200	Talsperre/Stausee
		01.02.300	Erlen-Eschen-Wald der Auen und Quellbereiche			04.06.500	Tagebau-Restsee
		01.03.000	Laubwälder trockenwarmer Standorte			04.06.600	Sonstiges naturfernes Abbaugewässer
		01.04.000	Schlucht- und Blockschuttwälder			04.06.700	Klärtisch, Absetzbecken
		01.05.200	Eichen-Hainbuchenwald			04.06.800	Sonstiges naturfernes Stillgewässer
		01.05.300	Bodensaurer Buchen(misch)wald			04.07.110	Tauch- und Schwimmblattvegetation mesotropher Stillgewässer
		01.07.000	Laubholzforste			04.07.210	Tauch- und Schwimmblattvegetation eutropher Stillgewässer
		01.08.000	Nadelholzforste				
		01.08.100	Kiefernforst			05. MOORE UND SÜMPFE	
		01.08.200	Fichtenforst			05.01.100	Hochmoor
		01.08.300	Kiefern-Fichten-Forst			05.01.200	Zwischenmoor
		01.08.600	Sonstiger Nadelholzforst			05.02.000	Moordegenerations- und Regenerationsstadien
		01.09.000	Laub-Nadel-Mischforste			05.04.100	Kleinseggenried
		01.09.100	Fichten-Buchen-Forst			05.04.200	Großseggenried (außerhalb stehender Gewässer)
		01.09.200	Kiefern-Eichen-Forst			05.04.300	Binsen-, Waldsimsen- und Schachtelhalmsumpf
		01.09.300	Kiefern-Buchen-Forst			05.04.400	Röhricht (außerhalb stehender Gewässer)
		01.09.400	Sonstiger Laub-Nadel-Mischforst				
		01.10.000	Vorwald(stadien) und Waldränder			06. GRÜNLAND	
						06.01.000	Feucht- und Nassgrünland (extensiv)
		02. GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE		x		06.02.000	Grünland frischer Standorte (extensiv)
		02.01.110	Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch			06.02.300	Bergwiese
		02.01.120	Weiden-Auengebüsch	x		06.03.000	Artenarmes Intensivgrünland
x		02.01.200	Gebüsch frischer Standorte			06.03.300	Ansaatgrünland
		02.01.300	Gebüsch stickstoffreicher ruderaler Standorte				
		02.01.400	Trockengebüsch			07. STAUDENFLUREN UND SÄUME	
		02.02.100	Feldhecke			07.01.000	Staudenfluren (Säume)
		02.02.200	Feldgehölz	x		07.03.300	Ruderaifluren
x		02.02.400	Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe				
						08. HEIDEN UND MAGERRASEN	
		03. FLIEßGEWÄSSER				08.01.000	Zwergstrauchheiden
		03.01.000	Quellen und Quellbereiche			08.02.000	Besenginsterheiden
100		03.02.000	Bäche			08.05.000	Trockenrasen
		03.03.000	Flüsse				
		03.04.100	Graben			09. FELS-, GESTEINS- UND ROHBODENBIOTOPE	
		03.04.200	Kanal			09.01.000	Höhlen und Stollen
						09.02.000	Felsbildungen, Block- und Geröllhalden
		04. STILLGEWÄSSER				09.03.000	Offene Binnendünen
		04.01.100	Naturnahes temporäres Kleingewässer (Tümpel)			09.04.000	Steilwände aus Lockergestein

Kennzeichnende Biotoptypen

in ¹	an ²	Code	Bezeichnung ³	in ¹	an ²	Code	Bezeichnung ³
		09.05.300	Sonstige vegetationsarme Fläche			11.01.330	Neubaugebiet
		09.06.000	Abbauflächen und Aufschüttungen			11.01.400	Wohnsiedlung
		09.07.000	Wege, Steinrücken, Natursteinmauern	x		11.01.500	Dörfliche Siedlung
						11.01.600	Einzelanwesen (Sonstiger Gebäudekomplex)
		10. ACKERLAND, GARTENBAU UND SONDERKULTUREN				11.01.610	Burg, Schloss, Kirche, Kloster, Gut
		10.01.000	Ackerland			11.01.620	Bäuerlicher Hofstandort, Einzelgehöft
		10.01.100	Extensiv genutzter wildkrautreicher Acker			11.01.630	Ruine
		10.01.200	Intensiv genutzter Acker			11.01.640	Sonstiges Einzelanwesen
		10.01.300	Wildacker			11.02.000	Industrie und Gewerbe, Ver- und Entsorgungsanlagen
		10.01.400	Ackerbrache			11.03.000	Grün- und Freiflächen
		10.02.000	Obstplantagen			11.03.100	Parkanlage
		10.03.000	Streuobstwiese			11.03.420	Kleingartenanlage
		10.04.000	Weinberge			11.03.500	Friedhof
						11.05.000	Anthropogen genutzte Sonderflächen
		11. SIEDLUNGSBEREICHE, INFRASTRUKTUR- UND INDUSTRIEANLAGEN					
		11.01.100	Innenstadtbereich				

1) in = Biotoptypen im Gebiet mit % Angabe bezogen auf den Flächenanteil in der Habitatfläche; Die kennzeichnenden Biotoptypen im Gebiet dürfen in der Summe nicht größer als 100% sein.

2) an = angrenzende Biotoptypen: nur ankreuzen

3) bei Sammelbezeichnungen gegebenenfalls zutreffendes unterstreichen

ID- Habitatfläche (Ifd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

3	0	0	0	2
---	---	---	---	---

Einzutragen sind stets alle durchgeführten Begehungen, auch die, bei denen keine Artbeobachtungen getätigt werden konnten. In diesem Fall ist unter „Spezifikation der Beobachtung“ oA (ohne Artnachweis) einzutragen.

[illegible]

1) Bitte ankreuzen und mit einer Fußnote versehen, wenn Bestandserfassung nicht gemäß Standardvorgaben im artbezogenen Kartier- und Bewertungsschlüssel (KBS) erfolgen konnte und abweichende Methodik im Bemerkungsfeld (unten) erläutern.
2) Wenn Beobachtung aus einer Fremdquelle stammt, bitte im Bemerkungsfeld als lfd. Nr. vermerken und im Bemerkungsfeld (unten) entsprechend erläutern.
3) Bitte entsprechendes Kürzel aus der Referenzliste zur „Spezifikation der Beobachtung“ bzw. „Art der Beobachtung“ lt. Arbeitsmaterial „Anleitung zur Dokumentation der Erfassung von Arten und Habitatflächen in Erhebungsbögen“ eintragen

Zusammenfassung zur Bestandserfassung (Population): siehe artbezogenes „**Datenblatt Bestandserfassung / Zusammenfassung**“, mit den artspezifischen Bestandserfassungs- /Populationsparametern

Bemerkung:
1: Fremdquelle Befischungen durch AVE _____

Bearbeiter Datenblatt (Name, Vorname): _____ Datum / Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

1 2 8

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

3 0 0 0 2

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Anteil Probenahmestrecken mit Präsenznachweisen der Art (Anzahl besiedelter Beprobungsstrecken im Verhältnis zur Gesamtzahl der befischten Beprobungsstrecken in der Habitatfläche)	%	33 %	
Abundanz (Durchschnittliche Individuenzahl / 100m ² effektiv befischter Fläche innerhalb des als Habitatfläche abgegrenzten Gewässers bzw. Gewässerabschnitts)	Individuen / 100m ²	0,25	
Bestandsschätzung bei fehlender Elektrofischung (Zählung bzw. Schätzung bei Teichabfischung o.ä.)	Häufigkeitsklasse		
Anzahl nachgewiesener Größenklassen (Altersgruppen)	Anzahl	2	
Reproduktionsstatus (RPm=Reproduktion möglich; RPw=Reproduktion wahrscheinlich; RPs=Reproduktion sicher; RPe=Reproduktion nachweislich erfolgreich; kRP=keine Hinweise auf Reproduktion; k.A.=keine Angabe, nicht einschätzbar)	Kürzel lt. Referenzliste	RPw	

Raum für Erläuterungen:

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon : _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

1 2 8

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

3 0 0 0 2

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Gewässerfläche (bezogen auf die abgegrenzte Habitatfläche; speziell bzgl. Fließgewässern „Länge des Fließgewässerabschnitts“ x „mittlere Breite des Fließgewässers“ bezogen auf den als Habitatfläche abgegrenzten Fließgewässerabschnitt)	m ²	14248	
Anteil pot. besiedelbarer Gewässerfläche (Flächenanteil mit obligaten Habitatstrukturen wie strömungsarmen Flachwasserzonen mit sandigem bis feinkiesigem Substrat, strömungsberuhigten Bereiche mit feinsandig bis feinschluffigem Grund und dünner Detritusauflage sowie dicht mit submerser Vegetation bewachsener Bereiche an der gesamten Gewässerfläche in der Habitatfläche)	%	50	
Flächenanteil mit Feinsubstraten (bezogen auf die gesamte Gewässerfläche innerhalb der Habitatfläche)	%	45	
Flächenanteil mit Wasserpflanzendeckung (bezogen auf die gesamte Gewässerfläche innerhalb der Habitatfläche)	%	20	
effektiv befischte Fläche in m² (Länge der Beprobungsstrecke x „Breite“ entsprechend dem gerätespezifischen Wirkungsbereich)	m ²	4000	
pH-Wert	pH	7,6	

Raum für Eintragungen und Erläuterungen zu allen nur rein verbal einzuschätzenden sonstigen Parametern gemäß den Vorgaben im artspezifischen Kartier- und Bewertungsschlüssel:

Sohlbeschaffenheit:

Schlammauflage mit z. T. sandig-kiesigen Untergrund;

Steinbeißervorkommen im Flachwasserbereich (10-20cm Tiefe) mit lichten Makrophyten bestand

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon : _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

	1	2	8	---	0	1
--	---	---	---	-----	---	---

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

3	0	0	0	2
---	---	---	---	---

1. Population

Parameter-Bezeichnung	Bemerkung		
Präsenz		c	
Abundanz		c	
Altersgruppenstruktur	a		
Gesamtbewertung Zustand der Population		B	

2. Habitat

Parameter-Bezeichnung	Bemerkung		
Gewässertyp / Naturnähe		b	
Ausstattung mit obligaten Habitattypen		b	
Fischartengemeinschaft	a		
Gesamtbewertung Zustand des Habitats		B	

3. Beeinträchtigung

Parameter-Bezeichnung	Bemerkung		
Gewässerunterhaltung		b	
Gewässerausbau		b	Querbauwerk Kobermühle nicht durchgängig
Saprobielle Belastung		b	
Prädationsdruck	a		
sonstige Beeinträchtigungen		b	Umbau Wehr Brischko
Gesamtbewertung Beeinträchtigung		B	

**Gesamtbewertung
des Erhaltungszustandes**
(gemäß Aggregationsregeln)

B

(A, B oder C)

**gutachterliche Abweichung vom
Bewertungs- / Aggregationsschema**

weil (verbale Begründung):

Bemerkung (verbale Begründung bei gutachterlicher Abweichung vom Bewertungs- / Aggregationsschema zwingend erforderlich):

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon : _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

	1	2	8		
--	---	---	---	--	--

Einzelflächenübergreifende Bewertung aller Habitate der Art im Gebiet (nur einmal je Art im Gebiet auszufüllen)

Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
1. Gesamtvorrat an Habitaten			C	weil das Sohlsubstrat auf Grund des regulierten Abflussregimes nicht umgelagert und belüftet wird. Somit stehen dem Steinbeißer auch keine optimalen Habitatflächen zur Besiedlung zur Verfügung

Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
2. Kohärenz			C	weil Querbauwerke die Ausbreitung verhindern

Habitatflächen / Habitatentwicklungsflächen der Art

ID-Habitatfläche / Habitatentwicklungsfläche	Fläche (m ²)	Gesamtbewertung Erhaltungszustand (nur bei Habitatflächen)
30002	14248	B
Gesamtfläche im Gebiet (m²):	14248	

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon : _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____